



# Lastenheft „D'fair Fleisch“ für die Fleischerzeuger der FAIRKOPERATIV LËTZEBUERG (FKL)

## Vorwort

Die FAIRKOPERATIV LËTZEBUERG ist ein Zusammenschluss von tierhaltenden Bauern, um **faire Milch und faires Fleisch** zu produzieren.

Darunter verstehen wir im gesamten Wertschöpfungsprozess von der Produktion bis zum Konsumenten den fairen Gedanken als Grundlage unseres Handelns an erste Stelle zu setzen.

Wir wollen damit im Besonderen den fairen Umgang mit den Bauern, dem Tier, der Umwelt, den Verarbeitern, dem Handel und dem Konsumenten zum Ausdruck bringen.

Ein wichtiger Grundsatz für die Fairness ist für uns dabei eine transparente Produktionskette und ein direkter und offener Dialog mit unseren Partnern und Kunden.

Der wachsende Druck auf die Preise führt dazu, dass die Bauern unter immer größeren finanziellen Druck geraten, der es ihnen in der Produktion nicht mehr ermöglicht, in ihrem Sinne auf Tierwohl- und Umweltparameter im Besonderen achten zu können. Um die Mehraufwendungen für Umwelt- und Tierwohlleistungen bewältigen zu können, benötigen die Bauern zusätzlich zum Marktpreis einen sozialen und fairen Preiszuschlag.

## Kapitel 1 - Allgemeine Beschreibung

Das vorliegende Lastenheft begreift die im Tierwohl und Umweltbereich möglichst nachhaltige Produktion von Fleisch. Beginnend bei der tiergerechten Haltung, der Futterproduktion, der Fütterung bis hin zu Verarbeitung und Vermarktung. Die hergestellten Produkte werden unter der Marke « D'fair Fleisch » von der FAIRKOPERATIV LËTZEBUERG (FK) vermarktet.

Die FAIRKOPERATIV LËTZEBUERG ist eine Genossenschaft für alle Erzeuger tierischer Produkte, die sich den von uns definierten fairen Produktionsrichtlinien anschließen.

Oberstes Ziel dabei ist, die vielen zusätzlichen Leistungen unserer Erzeuger wie z.B. Tierwohlaspekte, Wasserschutz, Klimaschutz, Biodiversität, Bodenfruchtbarkeit in der Region weiterzuentwickeln und transparent darzustellen.

Jedes Mitglied der FAIRKOPERATIV LËTZEBUERG verpflichtet sich, seine Produktion im offenen und persönlichen Dialog gegenüber dem Käufer darzulegen.

## Kapitel 2: Spezielle Beschreibung

**2.1:** Die FAIRKOPERATIV LËTZEBUERG verpflichtet sich, Fleisch und Fleischprodukte gesicherter Qualität einzukaufen und zu vermarkten. Dabei werden sowohl die Wirtschaftlichkeit, als auch die Tierwohl- und Umweltraspekte der teilnehmenden Produktionsbetriebe dokumentiert. Im Verbund haben sich die Mitglieder verpflichtet, nachstehende Definition zur Fleischqualität inklusiv des

einhergehenden, gesamten Herstellungsprozesses wie im vorliegenden Lastenheft beschrieben zu respektieren.

**2.2:** Wir lassen uns von neutralen und vom Ministerium akkreditierten Dienstleistern im Kontroll- und Beratungsbereich hinsichtlich Tier- und Umweltleistungen unterstützen.

**2.3:** Die FAIRKOPERATIV LÉTZEBUERG übernimmt die Verantwortung für die Einhaltung der Vorgaben in diesem Lastenheft.

**2.4:** Auftraggeber und Titular der Marke « D'Fair Fleesch » ist die FAIRKOPERATIV LÉTZBUERG.

**2.5:** Die teilnehmenden fleischproduzierenden Betriebe erlauben den implizierten, internen und externen zertifizierten Kontrollstellen Einsicht in alle vor- und nachgelagerten Prozesse der Fleischproduktion.

**2.6:** Die teilnehmenden Betriebe halten Mutterkühe und haben somit regelmäßig Abkalbungen.

### **Kapitel 3 – Zielsetzungen**

Mit dem Erreichen des fairen Preises garantieren wir Ihnen die Einhaltung folgender Kriterien.

#### **3.1: Umwelt (Bodenschutz, Wasserschutz, Klimaschutz, Biodiversität)**

Die teilnehmenden Betriebe verpflichten sich einmal jährlich einem „Nachhaltigkeitsmonitoring“ zu unterziehen, welches die obengenannten Umweltparameter abdeckt. Die erzielten Daten werden jährlich in der Genossenschaft offengelegt und Verbesserungsmöglichkeiten besprochen.

#### **3.2: Tierwohl (Gesundheit, Fütterung, Haltung, Langlebigkeit)**

Die teilnehmenden Betriebe verpflichten sich, mindestens die gesetzlichen Standards einzuhalten und zu respektieren.

Zusätzlich dazu ist Weidehaltung auf allen Betrieben Pflicht. Die Kälber bleiben bei ihrer Mutter und saugen deren Muttermilch.

Im Winter werden die Tiere in Gruppen freilaufend im Stall gehalten.

#### **3.3: Dialog (Käufer, Konsumenten, Schlachthöfe, Zerlegebetriebe, Metzgereien, Handelspartner, Politik)**

##### **3.3.1: Käufer und Konsument**

Die „Fair Fleesch“ Produzenten verpflichten sich, im Handel und auf Messen ihre Produkte mit regelmäßigen Veranstaltungen transparent darzustellen.

Jedes Mitglied ist verpflichtet, 12 Stunden im Jahr beim Konsumenten (Handel, Veranstaltungen) persönlich Aufklärungsarbeit zu leisten.

Die Fair Kooperativ garantiert, dass der erzielte faire Preis an die Mitgliederbetriebe ausgezahlt wird.

##### **3.3.2: Schlachthöfe, Zerlegebetriebe, Metzgereien und Handelspartner**

Alle verarbeitenden Betriebe unterziehen sich einem neutralen Qualitätssicherungssystem.

Der Handel muss bestrebt sein, den fairen Preis an die „Fair Kooperativ“ auszubezahlen.

### **3.4: Qualität**

Wir und unsere Partner unterziehen uns den vorgegebenen nationalen- und europäischen Lebensmittel-Zertifizierungssystemen.

In regelmäßigen Abständen werden zusätzlich interne Qualitätskontrollen zur Qualitätssicherung durchgeführt.

Zur bestmöglichen Fleischqualität werden nur weibliche Tiere im Alter zwischen 36 und 96 Monaten für « D'fair Fleesch » geschlachtet.

### **3.5: Regional**

Die « D'fair Fleesch » Bauern sind ein Verbund von fleischproduzierenden Landwirten aus Luxemburg, die sich in der FAIRKOPERATIV LËTZEBUERG organisieren.

Es wird darauf Wert gelegt, dass auch die Verarbeiter regional ansässig sind und kurze Transportwege des Rohstoffes und der Produkte garantiert sind.

Jedes geschlachtete Tier unterliegt den gesetzlichen Regelungen, die im Label Produit du Terroir vorgeschrieben sind.

Jedes Tier ist in Luxemburg geboren, gefüttert und regional geschlachtet.

### **3.6: Kontrolle**

Der Vorstand von « D'fair Fleesch » kontrolliert die Einhaltung der Auflagen und entscheidet über die Aufnahme oder den Ausschluss von Mitgliedern.